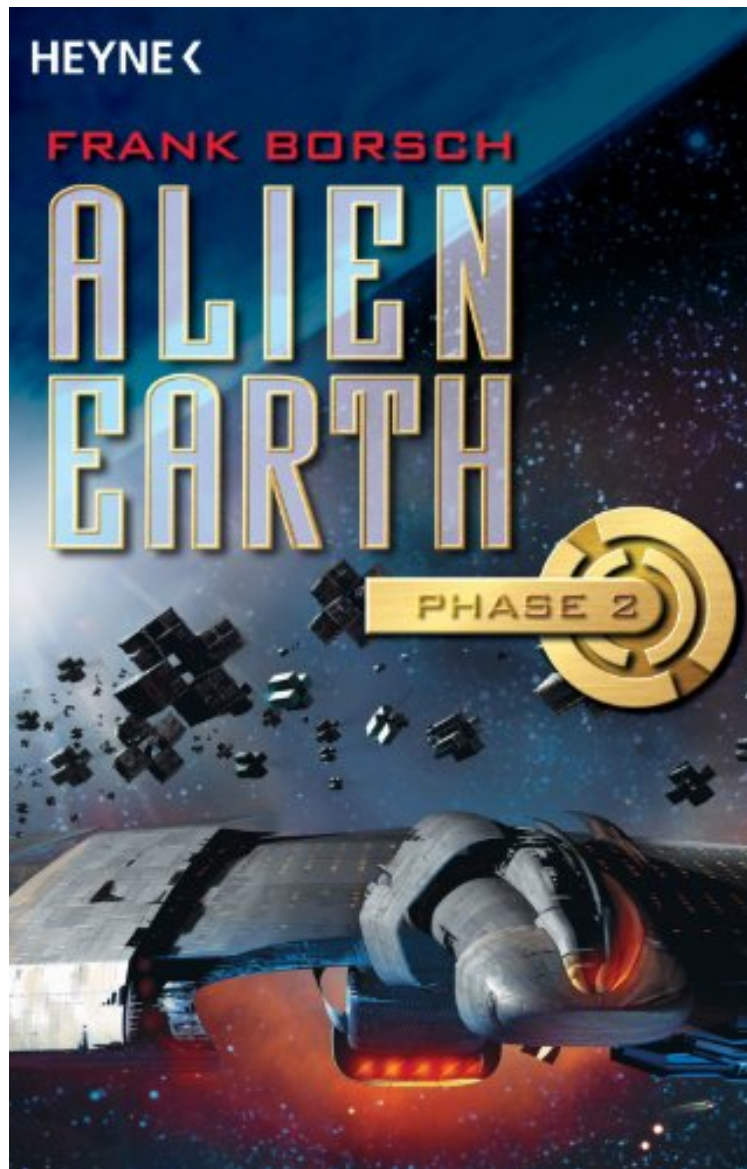


[Download] Alien Earth - Phase 2: Roman

## Alien Earth - Phase 2: Roman

Von Frank Borsch

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #479050 in eBooks Veröffentlicht am: 2009-10-02 Erscheinungsdatum: 2009-10-09 File Name: B004OL2XAG | File size: 71.Mb

**Von Frank Borsch : Alien Earth - Phase 2: Roman** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Alien Earth - Phase 2: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Passable Fortsetzung von "Phase 1" Von Peter Samol Nach dem geradezu umwerfend kreativen, spannenden und dichten ersten Band liegt hier eine Fortsetzung vor, die nicht ganz die Qualität des Vorluferbuches halten konnte, aber immer noch

sehr gut ist. Die erste Überraschung besteht darin, dass die Handlung erst etliche Monate später wieder einsetzt. Nach dem atemberaubenden Finale des ersten Bandes hatte man eigentlich erwartet, dass es im direkten Anschluss weitergeht. Aber wie Paul und Wieselflink aus dem chaotischen Bahnhof herausgekommen sind, wie es der Besatzung der "Strawberry-Bitch" ergangen ist und vieles andere erfährt man allenfalls zig Seiten später aus Rückblicken, und auch hier nicht besonders detailliert. Ein großer Unterschied zum ersten Band besteht darin, dass der strikte Dreitakt aus drei verschiedenen Handlungssträngen mit je einer festgelegten Person aus deren Innenperspektive das Geschehen geschildert wird, nicht mehr durchgehalten wird. Zum einen gibt es jetzt noch mehr Personen aus deren Perspektive erzählt wird, zum anderen sind die Sprünge zwischen den Szenarien jetzt nicht mehr streng festgelegt, sondern gehen bunt durcheinander. Das ist schon ein wenig schade. In "Phase 1" war die Vorfreude darauf, im Folgekapitel zuverlässig zu erfahren, wie es jeweils mit Ekin/Paul, Wieselflink oder der Besatzung der "Strawberry Bitch" weitergeht, ein wichtiger Bestandteil des Lesevergnügens. (Achtung, jetzt kommt ein kleiner Spoiler): Die Perspektive der Aliens wird leider an keiner Stelle wirklich eingenommen. Zwar tritt der Alien "Pasong" auf, aber erstens befindet er sich in einer menschlichen Hülle und zweitens verhält er sich auch weitgehend so. Insbesondere erfährt man gar nichts Neues über das Alienraumschiff. Von Ekin und Blitz (genauer: ihren Bewusstseinen) erfährt man leider lange Zeit gar nichts, und dann ... (das sollte aber jeder selber lesen). (Spoiler-Ende) Fazit: Wer vom ersten Band begeistert war, sollte unbedingt auch den zweiten lesen. Gegenüber "Phase 1" schwächelt Borsch zwar ein wenig, aber es wäre auch fast ein Wunder gewesen, wenn er sein ausgesprochen hohes qualitatives Niveau hätte halten können. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die spannende Fortsetzung der Trilogie Von M. Lehrkamp Frank Borsch liefert hier eine Trilogie, die dichter an einer möglichen Realität kaum sein könnte. Eine phantastische Idee, spannende Handlungsstränge, vielfältige Dialoge und ein bängstigendes Ende. Kein anderer Roman hat mich so sehr in seinen Bann gezogen, wie diese Trilogie. Im zweiten Roman führt Frank Borsch neue Handlungsstränge ein und verzahnt diese geschickt mit den Personen aus dem ersten Roman. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttäuschung Von A. Kretschmer Habe alle drei Bände nun durch. Sch... Ende. Habe von Asimov bis Zelazny einiges gelesen, Borsch gehört leider zu den schlechtesten! Zum Inhalt und zum Schreibstil will ich nicht konkret Stellung nehmen. Nur so viel: Schade um die Zeit und das Geld. Der Haupt-Alien Pasong hat anscheinend schon bei seiner Ankunft genau gewusst, wer wie wann was warum so und nicht anders macht. Eine Erde im mehrjährigen Stratosphärenstaub-Winter am Ende und Milli(onen, arden? kann man schlecht schätzen!) Tote war wohl so vorausgeplant. Wenn der Gegner/Feind (oder doch Freund?) in ALLEN Belangen berlegen ist, lässt die Freude am Lesen spätestens in der Mitte des zweiten Bandes stark nach.

Kurzbeschreibung Stille Invasion 4. Mrz 2058: Astronomen entdecken ein Objekt auf Höhe der Pluto-Bahn. 20. Juni 2058: Das Objekt passiert den Mars, es ist ein Raumschiff. 3. August 2058: Das Schiff erreicht die Erde und bezieht Position über dem Pazifik. Nichts passiert. Wer sind die Fremden aus der unendlichen Weite der Galaxis? Kommen sie in Frieden? Und was wollen sie von den Menschen? Während die Wissenschaft noch versucht, diese Fragen zu beantworten, wird klar: Die Invasion hat bereits begonnen! Kurzbeschreibung Stille Invasion 4. Mrz 2058: Astronomen entdecken ein Objekt auf Höhe der Pluto-Bahn. 20. Juni 2058: Das Objekt passiert den Mars, es ist ein Raumschiff. 3. August 2058: Das Schiff erreicht die Erde und bezieht Position über dem Pazifik. Nichts passiert. Wer sind die Fremden aus der unendlichen Weite der Galaxis? Kommen sie in Frieden? Und was wollen sie von den Menschen? Während die Wissenschaft noch versucht, diese Fragen zu beantworten, wird klar: Die Invasion hat bereits begonnen! über den Autor und weitere Mitwirkende Frank Borsch, geboren 1966, lebt in Freiburg. Seit 1997 arbeitet er mit wechselndem Schwerpunkt als Übersetzer, Journalist, Autor und Redakteur. Er übersetzte zahlreiche Superheldencomics wie "Daredevil" oder "Hulk" ins Deutsche, publizierte zu diversen Internet-Themen und etablierte sich als Stammautor der "Perry Rhodan"-Serie. Mit "Alien Earth" wendet er sich nun der nahen Zukunft der Erde zu.